

## ANMELDUNG

Sie können sich online auf der Homepage der DVPB NW anmelden:

<https://dvpb-nw.de/event/landesforum-2019/>

Anmeldeschluss: 24. Oktober 2019.

Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung mit Hinweisen zur Anreise und den Zahlungsmodalitäten der DVPB NW e.V.

Bei der Anmeldung werden folgende datenschutzrechtlichen Fragen zur Einwilligung in Datenspeicherung und Datennutzung gefragt:

1. Mit der Speicherung meiner Daten in der elektronischen Datenbank der Landeszentrale für politische Bildung NRW und der DVPB NW e.V. bin ich einverstanden. Ich habe das Recht, der Speicherung für die Zukunft jederzeit zu widersprechen.
2. Ich willige ein, dass die Landeszentrale für politische Bildung NRW und die DVPB NW e.V. meine hier angegebenen Daten an die Referentinnen und Referenten weitergeben, wenn dies für die Organisation der Veranstaltung erforderlich ist. Eine darüber hinausgehende Datenweitergabe findet nicht statt.
3. Ich willige ein, dass mir die Landeszentrale für politische Bildung NRW und die DVPB NW e.V. auf dem Postweg oder via E-Mail Informationen zu weiteren Angeboten zukommen lassen.
4. Über Ihre Rechte als betroffene Person informiert Sie die Homepage der Landeszentrale für politische Bildung NRW unter der Adresse [www.politische-bildung.nrw.de/wir/ueberuns/impressum/datenschutzerklaerung](http://www.politische-bildung.nrw.de/wir/ueberuns/impressum/datenschutzerklaerung).

Ohne Zustimmung zur Speicherung der Daten kann Ihre Online-Anmeldung leider nicht bearbeitet werden.

## Teilnahmebedingungen

Die Tagungskosten betragen für DVPB-Mitglieder 22,- Euro, für Nicht-Mitglieder 30,- Euro und für Lehramtsanwärter\* innen/Studierende/Arbeitslose 15,- Euro. Im Tagungsbeitrag sind Heiß- und Kaltgetränke sowie das Mittagessen enthalten.

Fahrtkosten werden nicht übernommen.

## Sonderurlaub

Sie können Sonderurlaub für die Teilnahme an dieser Veranstaltung bei Ihrem Arbeitgeber bzw. bei der Schul- oder Seminarleitung beantragen.

## Rahmenprogramm

Im Foyer des Veranstaltungszentrums präsentieren sich verschiedene Stiftungen aus der politischen Bildungsarbeit wie auch Schulbuch- und Fachverlage. Auch beide Veranstalter werden mit Informationsständen vertreten sein.

## VERANSTALTERIN / ANSPRECHPARTNERIN

Landeszentrale für politische Bildung Nordrhein-Westfalen

► **Carmen Teixeira** [carmen.teixeira@politische-bildung.nrw.de](mailto:carmen.teixeira@politische-bildung.nrw.de)

## KOOPERATIONSPARTNER

**Deutsche Vereinigung für Politische Bildung e.V.**  
Landesverband Nordrhein-Westfalen  
Postfach 100352, 47003 Duisburg  
[www.dvpb-nw.de](http://www.dvpb-nw.de)

► **Thorsten Obel** [geschaeftsfuehrung@dvpb-nw.de](mailto:geschaeftsfuehrung@dvpb-nw.de)

## VERANSTALTUNGSORT

Ruhr-Universität Bochum, Veranstaltungszentrum  
Universitätsstraße 150  
44801 Bochum

Es steht nur eine begrenzte Anzahl an Parkplätzen zur öffentlichen Verfügung.

Wir empfehlen die Anreise mit dem öffentlichen Nahverkehr. Die Ruhr-Universität Bochum ist mit der Linie U 35 (Campus-Linie) vom Hauptbahnhof Bochum gut zu erreichen.

## IMPRESSUM

### Herausgeberin

Landeszentrale für politische Bildung NRW  
im Ministerium für Kultur und Wissenschaft  
des Landes Nordrhein-Westfalen  
Haroldstraße 4, 40213 Düsseldorf  
[www.politische-bildung.nrw.de](http://www.politische-bildung.nrw.de)  
© 09/2019

### Ansprechpartner Gestaltung

Kreativ Konzept, Agentur für Werbung GmbH  
Lessingstraße 52, 53113 Bonn  
[www.kreativ-konzept.com](http://www.kreativ-konzept.com)

### Ansprechpartner Druck

dieUmweltDruckerei GmbH  
Sydney Garden 9, Expo Park  
30539 Hannover  
[www.dieumweltdruckerei.de](http://www.dieumweltdruckerei.de)



## Nachhaltigkeit – und wie!?

Landesforum 2019 der DVPB NW e.V. am  
30. Oktober in Bochum

## EINLADUNG

### Nachhaltigkeit – und wie!?

Landesforum 2019 der DVPB NW e.V.  
am 30. Oktober in Bochum

Nachhaltigkeit ist ein positiv besetzter Begriff. Der Idee wird kaum jemand widersprechen.

Weder in politischen Kreisen, noch bei Produzenten und Konsumenten, herrschen Zweifel: Der zunehmende Verbrauch von Energie, Wasser, Böden und Rohstoffen führt zu höheren Abfallmengen, Dürrekatastrophen sowie der Zerstörung ganzer Ökosysteme und sozialer Lebensräume.

Aber: Vom Gutheißen zum entsprechenden richtigen Handeln ist es ein weiter Weg. Tagtäglich werden wir mit der Widersprüchlichkeit unserer Verhaltensweisen konfrontiert. „Bio“ kaufen ist das Eine, der nächste Flug in den Urlaub das Andere.

So wichtig das bewusste und nachhaltige Handeln des Einzelnen sein mag, grundsätzlich bedarf es vor allem auch politischer Lösungen. Die Zweifel an der Handlungsfähigkeit und dem Handlungswillen der Politik sind ein Auslöser für die aktuellen Proteste. Unter dem Motto FridaysForFuture demonstrieren Jugendliche in Deutschland und weltweit für den Klimaschutz.

Vereinfacht gesagt geht es bei dem Begriff der Nachhaltigkeit immer um das, was Bestand haben soll und wie für gegenwärtige und zukünftige Generationen vergleichbare oder bessere Lebensbedingungen gesichert werden können. Damit geht es nicht nur um den individuellen Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen, um Natur und Klima, sondern vor allem auch um politische Entscheidungen, welche vor allem wirtschaftliche, geostrategische und verteilungspolitische Aspekte betreffen.

Bei allen Übereinstimmungen mit dem Ziel „Nachhaltigkeit“ - der Weg dorthin ist umstritten und erfordert ein drastisches politisches und persönliches Umdenken.

Wie kann man das Klima besser schützen, mit einer Klimasteuer oder mit Umweltzertifikaten (Emissionshandel)? Wie verträgt sich unser Wirtschaftssystem mit dem Ziel der Nachhaltigkeit? Gibt es einen unauflösbaren Widerspruch zwischen Nachhaltigkeit und Wirtschaftswachstum?

Wie sollte die schulische und außerschulische politische Bildung auf diese und andere letztlich existenziellen Fragen reagieren?

Ideen sind gefragt, Ideen und Konzepte auch abseits der offiziellen Regelungen.

Das diesjährige Landesforum bietet einen Raum für die fachliche und fachdidaktische Diskussion. Ausgehend von einer Keynote durch Prof. Dr. Reinhard Loske und der anschließenden Diskussion von Thesen sollen am Nachmittag auf einem „Markt der Ideen – Nachhaltigkeit entdecken“ Beispiele für nachhaltige Bildung vorgestellt werden.



Maria Springenberg- Eich  
Leiterin der Landeszentrale für politische Bildung  
Nordrhein-Westfalen



Prof. Dr. Bettina Zurstrassen  
Landesvorsitzende der DVPB NW e.V.

## PROGRAMM

### ► Mittwoch, 30. Oktober 2019

#### 09:00 Uhr Registrierung, Stehcafé/Imbiss, Ausstellung

#### 10:00 Uhr Grußworte

**Prof. Dr. Bettina Zurstrassen**  
Landesvorsitzende der DVPB NW e.V.

**Maria Springenberg-Eich**  
Leiterin der Landeszentrale für politische Bildung NRW

**Prof. Dr. Katja Sabisch**  
Dekanin der Fakultät für Sozialwissenschaften der Ruhr-Universität-Bochum

#### 10:30 Uhr Keynote

„Nachhaltigkeit ernstnehmen! Was nachhaltige Entwicklung für unser Politik-, Bildungs- und Wirtschaftssystem wirklich bedeutet“

**Prof. Dr. Reinhard Loske**  
Präsident der Cusanus Hochschule,  
Professur für Nachhaltigkeit und  
Gesellschaftsgestaltung

#### 11:30 Uhr Stehtisch-Diskussionen zu den Thesen der Keynote

#### 12:00 Uhr Stellungnahme zu den Diskussionsergebnissen durch Prof. Dr. Reinhard Loske

#### 12:30 Uhr Mittagspause

#### 13:30 Uhr Markt der Ideen – Nachhaltigkeit

##### 1) Soziale Nachhaltigkeit ohne politische Konflikte?

Das Beispiel der modernen Sklaverei  
**Holger Oppenhäuser**  
Attac

##### 2) „Der Kartoffelhimmel“ – Ein Mini-Larp

Spielerisch ökologische Verantwortung thematisieren  
**Toma El-Sarout**  
basa e.V.

##### 3) Workshop zum Thema Energiepolitik Lukas Bieber

##### 4) Das Plastikquiz – Sich den Folgen und drängenden Fragen der Plastikkrise spielerisch nähern

**Linda Lieber**  
Heinrich-Böll-Stiftung NRW

##### 5) „The winner takes it all“

**Birgit Brenner**  
Epiz! Globales Lernen

##### 6) Endlich Wachstum machen

**Max Frauenlob**  
Konzeptwerk

##### 7) SDG-Spiel – Eine Methode zu den Zielen nachhaltiger Entwicklung

**Natur- und Umweltschutzakademie NRW**  
**Stefanie Lühr**  
BNE-Agentur NRW

#### 15:30 Uhr Gemeinsamer Abschluss

Critical Friends

#### 16:00 Uhr Ende der Veranstaltung

Im Anschluss an das Landesforum findet die Mitgliederversammlung der DVPB NW e.V. statt, zu der alle Mitglieder herzlich eingeladen sind.